

Borna, 12.02.2018

Der Verbandsvorsitzende

Landrat Henry Graichen

E-Mail: henry.graichen@lk-l.de

Telefon/Fax: (0 34 33) 2 41 10 01/29

Ergebnisprotokoll

der öffentlichen 9. Sitzung des Planungsausschusses in der VI. Legislaturperiode des Regionalen Planungsverbands Leipzig-West Sachsen am 14.12.2017 in Naunhof

Leitung: Herr Landrat Graichen,
Vorsitzender des Regionalen Planungsverbands Leipzig-West Sachsen

Teilnehmer: Verbandsräte des Regionalen Planungsverbands (Anwesenheitsliste – Anl. 1),
Vertreter mit beratender Stimme nach §§ 10 bzw. 11 SächsLPIG,
Mitarbeiter der Verbandsverwaltung, interessierte Öffentlichkeit

Beschlussfähigkeit: durch Anwesenheit von 7 von 9 stimmberechtigten Mitgliedern des Planungsausschusses durchgängig gegeben

Beginn: 15.00 Uhr
Ende: 15.20 Uhr

Anmerkungen:

1. Abstimmungsergebnisse werden wie folgt aufgeführt:
(Anzahl der JA-Stimmen/Anzahl der NEIN-Stimmen/Anzahl der Stimmen-ENTHALTUNG)
2. Bei der Aufrechnung der insgesamt abgegebenen Stimmen sind Abweichungen bei veränderter Anwesenheit der Verbandsräte am Sitzungsort sichtbar.

TOP 1 – Begrüßung

Der Verbandsvorsitzende, Herr Landrat Graichen, begrüßte alle Anwesenden zur 9. Sitzung des Planungsausschusses in der VI. Legislaturperiode. Er begrüßte besonders die VR Deisler und Grosser aus der Stadt Leipzig, die erstmals an einer Planungsausschusssitzung teilnahmen. Die ordnungsgemäße Ladung zum Planungsausschuss und öffentliche Bekanntmachung wurden festgestellt. Die anwesenden Verbandsräte bestätigten die vorgeschlagene Tagesordnung der öffentlichen Sitzung einstimmig und ohne Änderungen. Das Protokoll des letzten Planungsausschusses am 16.11.2017 wurde einstimmig bestätigt (7-0-0). Die Beschlussfähigkeit war durchgängig gegeben. Die Gesamtpräsentation zum Planungsausschuss ist Bestandteil des Protokolls (Anlage 2).

TOP 2 – Gesamtfortschreibung Regionalplan Westsachsen 2008

Der Verbandsvorsitzende leitete den Tagesordnungspunkt ein. Nach seiner Auffassung ist im Zuge der laufenden Gesamtfortschreibung nunmehr ein Arbeits- und Abstimmungsstand erreicht, der als Grundlage für das anstehende Beteiligungs- und Anhörungsverfahren mit öffentlicher Auslegung geeignet ist. Danach verwies der Leiter der Regionalen Planungsstelle auf die umfassende und kapitelweise erfolgte Behandlung der Sachthemen in den Verbandsorgans. Im Ergebnis liegt ein auch umweltgeprüfter und vollständiger Planentwurf vor. Die Umweltprüfung wurde vollständig in das Verfahren zur Fortschreibung des Regionalplans integriert, relevante Umweltbelange in die Erarbeitung des Regionalplans einbezogen und mögliche erhebliche Umweltauswirkungen berücksichtigt. Die Trendprognose zeigt in Bezug auf die Umweltauswirkungen insgesamt eine ausgeglichene Umweltbilanz. Nach Prüfung des Umweltberichts durch die Verbandsverwaltung werden 11 Empfehlungen der Umweltprüfung zur Umsetzung im Entwurf vorgeschlagen.

Herr VR Deissler äußerte sich grundsätzlich positiv zum vorliegenden Entwurf, sprach jedoch grundsätzlichen Gesprächsbedarf als neuer Verbandsrat zu Themen der Regional- und Landschaftsrahmenplanung an und bat um einen Vorstellungs- und Informationstermin in der RPS. Hierzu unterbreitete ihm Herr Prof. Dr. Berkner ein Gesprächsangebot in der Verbandsverwaltung.

Herr Haubner (BUND Sachsen) wies auf die Bedeutung und Potenziale des ökologischen Landbaus in Trinkwasserschutzzonen am Beispiel der Landgüter Nemt und Canitz hin und bat deshalb um Streichung der Begründung zu Ziel 4.2.1.6 Abs. 2 Satz 5 (Ausschluss des ökologischen Landbaus in Kernzonen von Wasserschutzzonen – Schutzzonen I und II). Frau Klama (RPS) bat diesbezüglich um einen entsprechenden Hinweis im Rahmen des öffentlichen Beteiligungsverfahrens, um diesen sachgerecht in das Verfahren einstellen zu können.

Der Verbandsvorsitzende erläuterte die Beschlussvorlage. Durch die beschließenden und beratenden Mitglieder des Planungsausschusses wurden keine weiteren Nachfragen gestellt. Es erfolgte die Abstimmung.

Abstimmung

Beschluss-Nr.:

VI/PLA 09/01/2017

(Anlage 3)

Ergebnis:

7/0/0

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

TOP 3 – Verschiedenes

Zum Tagesordnungspunkt lagen mit Blick auf die unmittelbar anschließende Verbandsversammlung keine Positionen vor. Der Vorschlag des Verbandsvorsitzenden, bei Bedarf den Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“ im Zuge dieser Sitzung zu nutzen, fand die allgemeine Zustimmung der anwesenden Verbandsräte.

Der Verbandsvorsitzende schloss um 15.20 Uhr die Sitzung und bedankte sich bei den Anwesenden für ihre konstruktive Mitwirkung.

(für den Inhalt)

(genehmigt)



Prof. Dr. habil. Andreas Berkner
Leiter Regionale Planungsstelle



Henry Graichen
Verbandsvorsitzender

Anlagen

- 1 Anwesenheitsliste
- 2 Gesamtpräsentation
- 3 Beschluss Nr. VI/PLA 09/01/2017 (Beschlussempfehlung Offenlegung Regionalplan)

Verteiler

- beschließende und beratende Mitglieder PA
- SMI Dresden, Abt. 4
- RPS Leipzig, Herr Prof. Dr. Berkner
- RPV Oberes Elbtal/Osterzgebirge
- RPV Oberlausitz-Niederschlesien
- Planungsverband Region Chemnitz
- RPG Ostthüringen
- RPG Halle
- RPG Anhalt-Bitterfeld-Wittenberg